

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 48 (1988-1989)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Freiwillige Bündner Kurse

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Kurse im Baukastenprinzip

Lehrerfortbildung «Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung»  
Schuljahr 1988/89.

### Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

Kurs	8	Edu-Kinesiologie (A)	22
Kurs	4	Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (HWL) (Kurs 2 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)	22
Kurs	5	Kochfelder (HWL) (Kurs 3 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)	23
Kurs	6	Waschen / Spülen (HWL) (Kurs 4 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)	23
Kurs	7	Modernste Technologie in der Herstellung von Küchen- geräten – Didaktische Ideen für den Unterricht (HWL) (Kurs 5 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)	24
Kurs	131	Einführung in die Informatik (A) (Ftan)	24
Kurs	132	Einführung in die Informatik (A) (Schiers)	24
Kurs	10	Einführung in die Informatik (A) (Chur)	25
Kurs	11	Einführung in die Informatik (A) (Samedan)	25
Kurs	12	Einführung in die Informatik (A) (Zernez)	26
Kurs	13	Einführung in die Informatik (A) (Laax)	26

### Unterrichtsgestaltung

Kurs	1	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Winter (KG 1–3), (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)	28
Kurs	2	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Frühling (KG, 1–3), (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)	28
Kurs	3	1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Sommer (KG, 1–3), (Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)	28
Kurs	14	Tiere auf dem Bauernhof (O) (Kurs 2 des Baukastens «Naturkunde»)	29
Kurs	15	Fotosynthese und Zellatmung (O) (Kurs 3 des Baukastens «Naturkunde»)	29
Kurs	16	Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil	29
Kurs	17	Wege zur Mathematik 3. Klasse: Einführungstag 2. Teil	30
Kurs	18	Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 2. Teil	30
Kurs	19	Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 2. Teil	30
Kurs	20	Wege zur Mathematik 6. Klasse: Einführungstag 2. Teil	31
Cuors	21	Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 2. part	31

			Seite
Cuors	22	Vias alla matematica 4. classa: Introducziun 2. part	31
Cuors	23	Vias alla matematica 1./2. classa	32
Cuors	24	Vias alla matematica 3./4. classa	32
Cuors	25	Vias alla matematica 5. classa	32
Kurs	26	Neues St. Galler Mathematiklehrmittel für die Realschule: Erfahrungsaustausch	33
Kurs	27	Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek)	33

### **Musisch-kreative Kurse**

Kurs	133	Das Hauptwerk des Waltenburger Meisters (KG, A)	34
------	-----	---	----

### **Gestalterisch-handwerkliche Kurse**

Kurs	29	Klöppeln für Fortgeschrittene (AL)	35
Kurs	134	Drachen II (A)	35
Kurs	31	Esperimenti e lavori con argilla (Educatrici della scuola dell'infanzia)	35
Kurs	32	Werken mit Holz im Kindergarten und auf der Unterstufe	36

### **Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung**

Kurs	135	Eislaufen: Übungs- und Spielformen (A)	37
Kurs	34	Langlauf – Miniwoche (A)	37
Kurs	35	Skifahren – Bestandteil des Schulsports (A)	37
Kurs	36	Neue Impulse für den Turnunterricht im Kindergarten und auf der Unterstufe	38

## Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

– bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
– bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
– bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)	10 Teilnehmer
– in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto 410.944/Beitrag an Kurse für Volksschullehrer, gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
  - 2.1 Die Ansätze betragen

bis 1 Tag	Fr. 20.—
2 Tage	Fr. 40.—
3 Tage	Fr. 50.—
4 Tage	Fr. 60.—
5 Tage	Fr. 70.—
  - 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - Krankheit
    - schwere Krankheit in der Familie
    - Todesfall in der Familie
    - Tätigkeiten in Behörden
    - Unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
  - 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
    - Sommerkurse: 1. Juni
    - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

## Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sogenannte Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
Kindergarten	<i>1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern</i> (Kurs gemeinsam mit dem Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)
Unterstufe	Jede Gelegenheit soll beim Schopf gepackt werden, damit sich unsere Kinder von Pflanzen und Tieren, Wasser, Luft und Erde faszinieren lassen, denn nur für das, was sie heute kennen lernen und gern haben, werden sie sich morgen einsetzen. Anhand auf die 4 Jahreszeiten bezogener Themenkreise werden viele Umsetzungsmöglichkeiten aufgezeigt
Viertägiger, über die Jahreszeiten verteilter Kurs, jeweils Mittwoch, von 13.30 bis 17.30 Uhr und von 19.00 bis 21.00 Uhr.	
2. November 1988	Herbst: Früchte, Samen, Farben (Kurs 125)
25. Januar 1989	Winter: Menschen, Tiere und Natur im Winter (Kurs 1)
5. April 1989	Frühling: Wachsen im Frühling (Kurs 2)
14. Juni 1989	Sommer: Weiher und Bach (Kurs 3)

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
Alle Stufen	Raumplanung in der Praxis
26. Oktober 1988	Raumplanung – eine Sache, die uns alle angeht
2. November 1988	Raumplanung aus der Sicht des Kantons
16. November 1988	Die Ortsplanung – eine Aufgabe jeder Gemeinde
23. November 1988	Raumplanung – ein vernetztes System



## Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
4.–9. Schuljahr	Naturkunde
9. November 1988	Kleine Säugetiere als Haustiere (Einführung zur entsprechenden Ausstellung im Bündner Natur-Museum) (A) (Kurs 124)
18. Januar 1989	Tiere auf dem Bauernhof (O) (Kurs 14)
8. Februar 1989	Fotosynthese und Zellatmung (O) (Kurs 15)
15. März 1989	Spinnen (4–9)
10. Mai 1989	Bienen (A)
7. Juni 1989	Botanische Exkursion (A)

## Kurse im Baukastenprinzip

Stufe	Thema/Fachgebiet
Hauswirtschafts-lehrerinnen	Moderne Küchengeräte
9. November 1988	Der moderne Backofen (Kurs 121)
18. Januar 1989	Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (Kurs 4)
8. Februar 1989	Kochfelder (Kurs 5)
15. März 1989	Waschen/Spülen (Kurs 6)
12. April 1989	Modernste Technologie in der Herstellung von Küchengeräten; didaktische Ideen für den Unterricht (Kurs 7)

Lehrerfortbildung – Turnen und Sport				Schuljahr 1988/1989	
Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen	
3./4. September 1988	Geländesport in der Schule (J+S FK «Wandern und Geländesport») (Kurs 113)	im Engadin	TSLK GR		
6./7. September 1988	Turnberaterkurs: Der Turnberater als Kursleiter <i>Spielespezifisches Konditionstraining</i>	Lenzerheide	STK GR Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas (zählt auch als FK «Fitness»)	
21. September 1988	Schwimmen – Übungs- und Spielformen (Kurs 115)	Poschiavo	LTV GR		
26. Oktober 1988 2. November 1988	Zentralkurse für Kursleiter zum Thema: <i>Spielespezifisches Konditionstraining</i>	Davos Chur	STK GR Sportamt GR	13.15–17.00 Uhr Mittwoch- nachmittage	
November 1988 bis März/April 1989	Regionalkurse zum Thema: <i>Spielespezifisches Konditionstraining</i>	in den Turnberater- kreisen	Turnberater	jeweils 6–8 Lek- tionen oder halbe Nachmittage	
9. November 1988	Gesellschaftstanz	im Domleschg	TSLK GR		
7. Dezember 1988	Eislaufen – Übungs- und Spielformen (Kurs 135)	Flims	LTV GR		

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
2.-4. Januar 1989	Langlauf-Miniwoche (Kurs 34)	Zuoz	LTV GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
3.-5. Januar 1989	Skifahren (Kurs 35)	Splügen	STK GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
März 1989	Gymnastik	dezentralisiert	LTV GR	
2.-4. Juni 1989	Polysportiver Wochenend – FK (J+S)	Lenzerheide	TSLK GR und SVVS	zählt auch als FK für J+S
3.-8. Juli 1989	Bergwandern	im Tessin	LTV GR	
31. Juli-4. August 1989	Lehrersportwoche	Zuoz	STK GR Turnberater	
Schuljahr 1989/1990	Fairplay – auch in der Schule	in den Turnberater- kreisen	STK GR Turnberater	jeweils 6-8 Lektionen



## Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

### Kurs 8

#### **Edu-Kinesiologie: Hilfen zum Stimmen unseres «Lern-Instruments» (A)**

##### *Leiter*

Jonas Meier, Schulberater,  
Schulpsychologischer Dienst GR,  
Quaderstrasse 15, 7000 Chur

##### *Zeit*

Montag, 16./23. Januar,  
6./13. März 1989  
19.00 – 21.30 Uhr

##### *Ort:* Chur

##### *Programm*

Kinder haben oft in bestimmten Situationen keinen Zugang zu Fähigkeiten, über die sie an sich durchaus verfügen. Lehrer erleben solche Blockierungen, die ganz unterschiedliche Ursachen und Auswirkungen haben können, fast täglich im Unterricht.

Die Edu-Kinesiologie bietet einige Möglichkeiten zur Freilegung solcher blockierter oder brachliegender Energien.

##### *Aus dem Inhalt:*

- Die Bedeutung der rechten und linken Hirnhemisphäre
- Die Methode des Muskeltestens
- Gezielte Methoden zur Aktivierung der Fähigkeiten von linker und rechter Hemisphäre für schulische Tätigkeiten (z. B. Lesen, Schreiben)
- «Hirngymnastik»-Übungen
- Methoden zum Stressabbau

Im Kurs werden die einzelnen Techniken praktisch erlebt und geübt sowie Fragen der Umsetzung in die Schulpraxis besprochen.

Das Erlebte kann feinfühlig machen für die vielfältigen Prozesse, die das Lernen der Kinder mitbeeinflussen.

Die Edu-Kinesiologie ist, wie jede Einzelmethode, weit entfernt, ein Wundermittel für alle Schulprobleme zu sein, bietet aber interessante neue Perspektiven für die Förderung von Lernprozessen.

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 27. Dezember 1988

### Kurs 4

#### **Kochen mit Mikrowellen – Theorie und Praxis (HWL)**

(Kurs 2 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

##### *Leitung*

Ornella Broggi, Miele AG,  
Limmatstrasse 4,  
8957 Spreitenbach  
Giovanni Viecegli,  
Bündner Frauenschule,  
Scalärastrasse 17, 7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 18. Januar 1989  
13.00 bis 21.30 Uhr

##### *Ort:* Spreitenbach

##### *Programm*

- 13.00 Uhr: Fahrt ab Chur nach Spreitenbach mit einem Bus  
15.00 Uhr: Ankunft im Miele Info-Center, Spreitenbach, Begrüssung  
15.10 Uhr: *Das Mikrowellengerät*
- Entwicklung und Bau des Gerätes
  - Funktion und Eigenschaften der Mikrowellen
  - Sinnvoller Einsatz der Mikrowellen
  - Das Mikrowellengerät als Zusatz- und nicht Ersatzgerät
  - Verschiedene Gerätetypen
  - Mikrowellengeräte auf dem Schweizer Markt

16.40 Uhr: Pause mit Erfrischungsgetränk, nach Belieben kurzer Rundgang durch die Küchenausstellung.

17.00 Uhr: *Das Mikrowellengerät in der Praxis*

Demonstration verschiedener Gerichte z.B. Terrine, Fischgericht, Gemüseplatte, Sauce oder Crème. Fleischzubereitung mit und ohne Bräunungsgeschirr. Auftauen, Schmelzen, Wärmen, Braten und Grillieren im Kombi-Mikrowellengerät.

ca. 18.00 Uhr: Kleines Abendessen ab Demonstrationsbuffet

19.30 Uhr: Kursschluss

ca. 21.30 Uhr: Ankunft in Chur

*Kursgeld:* Fr. 50.—

(inkl. Carfahrt nach Spreitenbach)

*Anmeldefrist:* 27. Dezember 1988

---

## Kurs 5

### Kochfelder (HWL)

(Kurs 3 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

#### *Leiter*

Therese Vogel, AEG Hausgeräte AG,  
Hölzliwisenstrasse 12,  
8603 Schwerzenbach  
Giovanni Viecelli, Bündner Frauenschule, Scalärastrasse 17,  
7000 Chur

#### *Zeit*

Mittwoch, 8. Februar 1989  
14.30 – 17.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

Geschichte des Kochens:

- Von der Feuerstelle bis zur Gussplatte

- Einführungszeit ca. 10 Min.

Kochen mit Gas:

- Vor- und Nachteile

Die Gussplatte:

- Energieverbrauch
- Reinigung
- Kochplatten (Ausführungen und Steuerungen)

- Zusammenspiel zwischen Kochplatten und Töpfen

Glaskeramikkochfelder:

- Energieverbrauch
- Strahlungsheizkörper
- Halogenbeheizung
- Reinigung und Pflege

Kochen mit Induktion:

- Was ist Induktion?
- Argumentation
- Energieeinsparung
- Praktisches Arbeiten an der Kochstelle

*Kursgeld*

Fr. 5.—

*Anmeldefrist:* 13. Januar 1989

---

## Kurs 6

### Waschen / Spülen (HWL)

(Kurs 4 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

#### *Leiter*

Giovanni Viecelli, Bündner Frauenschule, Scalärastrasse 17,  
7000 Chur  
R. Kägi, Schulthess AG,  
8533 Wolfhausen

#### *Zeit*

Mittwoch, 15. März 1989, anlässlich der Jahresversammlung des Verbandes der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen.  
14.00 – 17.00 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 3/88 bekanntgegeben.

## Kurs 7

### **Modernste Technologie in der Herstellung von Küchengeräten – Didaktische Ideen für den Unterricht (HWL)**

(Kurs 5 des Baukastens «Moderne Küchengeräte»)

#### *Leiter*

Albert Grassi, V-ZUG AG,  
Alexanderstrasse 14, 7000 Chur  
Giovanni Viecelli, Bündner Frauenschule, Scalärastrasse 17,  
7000 Chur

#### *Zeit*

Mittwoch, 12. April 1989  
12.30–19.30 Uhr

#### *Ort:* Zug

#### *Programm*

1. Fahrt mit einem Bus nach Zug (Chur ab 12.30 Uhr)
2. Informationsnachmittag in der V-ZUG AG:
  - Modernste Technologie in der Herstellung von modernen Küchengeräten
  - Modernste ökologisch konforme Geräte für den Haushalt
  - Didaktische Ideen für den Unterricht
3. Ca. 17.00 Uhr: «Zvieri», gespendet von der V-ZUG AG
4. Ca. 18.00 Uhr: Rückfahrt nach Chur (Chur an: ca. 19.30 Uhr)

#### *Kursgeld*

Fr. 30.— bis 40.—,  
je nach Teilnehmerzahl  
(inkl. Carfahrt nach Zug)

*Anmeldefrist:* 14. März 1989

---

## Kurs 131

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leitung*

Lehrer des Hochalpinen Töchterinstitutes, 7551 Ftan

#### *Zeit*

10 Montagabende ab 14. November  
1988, 19.00 – 22.00 Uhr

#### *Ort:* Ftan

#### *Programm* (30 Lektionen à 45 Min.)

##### *Einführung*

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme, Programmiersprachen, Anwenderprogramme

##### *Algorithmen:*

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwendungsbeispiele

##### *Programmieren:*

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

##### *Arbeit mit Anwendersoftware:*

##### *Zum Beispiel:*

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

#### *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

#### *Anmeldefrist*

7. November 1988

---

## Kurs 132

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Bernhard Matter, Altes Physikhaus  
EMS, 7220 Schiers

#### *Zeit*

10 Dienstag- und Freitagabende ab  
22. November 1988  
19.30 – 22.00 Uhr

#### *Ort:* Schiers



### *Programm*

#### **Einführung**

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme, Programmiersprachen Anwenderprogramme

#### **Algorithmen**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

#### **Programmieren**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

#### **Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:**

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden «Victor»-Computer eingesetzt.

### *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

### *Anmeldefrist*

10. November 1988

---

## **Kurs 10**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Prof. Herbert Alder, Schellenbergstrasse 36, 7000 Chur  
Prof. Giacomo Walther, Schulstrasse 141, 7012 Felsberg

#### *Zeit*

8 Freitagabende ab 13. Januar 1989, 18.15 – 21.45 Uhr

#### *Ort*

Chur

### *Programm*

#### **Einführung:**

- Anwenden der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme Programmiersprachen Anwenderprogramme

#### **Algorithmen:**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

#### **Programmieren:**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

#### **Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:**

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

### *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

### *Anmeldefrist*

28. Dezember 1988

---

## **Kurs 11**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Domenic Arquint, Via Rosatsch 3, 7500 St. Moritz  
Balser Bazzell, Chesa Güglia, 7513 Silvaplana

#### *Zeit*

Freitag, 13./20./27. Januar,  
3. Februar, 10./17./31. März,  
7. April 1989  
19.00 – 22.00 Uhr

#### *Ort*

Samedan



### *Programm*

#### **Einführung**

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

#### **Algorithmen:**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

#### **Programmieren:**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

#### **Arbeit mit Anwendersoftware:**

##### **zum Beispiel:**

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden IBM-Computer eingesetzt.

### *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

### *Anmeldefrist*

29. Dezember 1988

---

## **Kurs 12**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Paul Comps, PC-Data,  
Paul Comps & Co., 7537 Münstair

#### *Zeit*

5 Mittwochnachmittage und  
-abende ab 15. März 1989  
13.30 – 19.00 Uhr, mit einer  
Verpflegungspause.

#### *Ort*

Zernez

### *Programm*

#### **Einführung**

- Anwendung der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software: Betriebssysteme  
Programmiersprachen  
Anwenderprogramme

#### **Algorithmen**

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

#### **Programmieren**

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

#### **Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:**

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

An diesem Kurs werden Computer der Marke «STAR» eingesetzt.

### *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

### *Anmeldefrist*

24. Februar 1989

---

## **Kurs 13**

### **Einführung in die Informatik (A)**

#### *Leiter*

Hans Giacun Spescha,  
Fraissen, 7031 Laax

#### *Zeit*

Jeweils am Montag- und Donnerstagsabend im Februar oder März 1989 (s. Schulblatt 3/88)  
19.00 – 22.00 Uhr

#### *Ort*

Laax

## *Programm*

### *Einführung*

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware: Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
  - Betriebssysteme
  - Programmiersprachen
  - Anwenderprogramme

### *Algorithmen:*

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

### *Programmieren:*

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

### *Arbeit mit Anwendersoftware:*

#### *zum Beispiel:*

- Graphik
- Tabellenkalkulation
- Datenbank
- Textverarbeitung

(An diesem Kurs werden IBM-Computer eingesetzt)

## *Kursgeld*

Fr. 50.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

## *Anmeldefrist*

11. Februar 1989

## Unterrichtsgestaltung

### Kurs 1

#### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Winter (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 2 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

##### *Leiterin*

Dr. Verena Singeisen, Biologin, SZU Rebbergstrasse, 4800 Zofingen

##### *Zeit*

Mittwoch, 25. Januar 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

##### *Ort: Chur*

##### *Programm*

- Nachmittag: *Wald im Winter*  
Exkursion durch den Winterwald. Wir folgen Tierspuren und Geräuschen und spielen mit Knospen, Flechten, Moosen und Farben.
- Abend: Wie überdauern Menschen, Tiere und Pflanzen den Winter? Pelze, Federn und Kleider schützen vor Kälte (Beobachtungen, Experimente, Spiele, Bastelarbeiten, Bücher)

*Kursgeld: Fr. 10.—*

*Anmeldefrist: 9. Januar 1989*

### Kurs 2

#### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Frühling (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 3 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

##### *Leiterin*

Dr. Verena Singeisen, Biologin, SZU Rebbergstrasse, 4800 Zofingen

##### *Zeit*

Mittwoch, 5. April 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

##### *Ort: Chur*

##### *Programm*

- Nachmittag: *Wachsen im Frühling*  
Nach einem Einführungsreferat stellen wir auf einem Spaziergang mit naturkundlichen Beobachtungen, Spielen und Gruppenarbeiten Unterschiede zum Winterwald fest.
- Abend: Pflanzen, Tiere und Menschen wachsen. Mit Hilfe von Beobachtungen, Experimenten, Spielen, Bastelarbeiten und Büchern lernen wir die engen Wechselbeziehungen kennen, die zwischen den Organismen und ihrer Umwelt bestehen.

*Kursgeld: Fr. 10.—*

##### *Anmeldefrist*

13. März 1989

### Kurs 3

#### **1001 Entdeckung – Umwelt erleben mit Kindern: Sommer (KG, 1–3)**

(Kurs gemeinsam mit Schweiz. Zentrum für Umwelterziehung des WWF)

(Kurs 4 des Baukastens «Umwelt erleben mit Kindern»)

##### *Leiterin*

Dr. Verena Singeisen, Biologin, SZU Rebbergstrasse, 4800 Zofingen

**Zeit**

Mittwoch, 14. Juni 1989  
13.30 bis 17.30 Uhr und  
19.00 bis 21.00 Uhr

**Ort**

Chur

**Programm**

- Nachmittag: *Weiher und Bach*  
Wassertiere und Wasserpflanzen:  
Beobachtungen, Experimente,  
Spiele, Bastelarbeiten, Tierhal-  
tung.
- Abend: Eigenschaften des  
Wassers, Experimente im Wasser-  
glas.

**Kursgeld**

Fr. 10.—

**Anmeldefrist**

22. Mai 1989

---

**Kurs 14****Tiere auf dem Bauernhof (O)**

(Kurs 2 des Baukastens Naturkunde)

**Leiter**

Carl St. Brandenburger,  
Bannwaldweg 13, 7206 Igis  
Franz Hässig, Afuris 19,  
7015 Tamins

**Zeit**

Mittwoch, 18. Januar 1989  
13.30 – 17.00 Uhr

**Ort**

Landquart

**Programm**

- Tiere auf dem Bauernhof
- Haltung und Fütterung mit prak-  
tischen Beispielen für die Schule

**Kursgeld**

Fr. 5.—

**Anmeldefrist**

31. Dezember 1988

**Kurs 15****Fotosynthese und Zellatmung (O)****Leiter**

Dr. Jon Nuotclà,  
Gäuggelistrasse 40, 7000 Chur

**Zeit**

Mittwoch, 8. Februar 1989  
13.30 – 17.00 Uhr

**Ort**

Chur

**Programm**

- Energie (allgemein)
- Die Energiequelle für die Lebens-  
vorgänge (Traubenzucker und  
Stärke). Verbrennung von Trau-  
benzucker
- Indizienbeweise für gleiche Vor-  
gänge in den Zellen. Einwände
- Woher der Traubenzucker als En-  
ergielieferant
- Energieerhaltungssatz
- Licht als Energiequelle für die  
Pflanzen
- Photosynthesevorgänge
- Lokalisierung der Photosynthese-  
vorgänge
- Einfluss des Lichtes auf die  
Pflanzen
- Kohlenstoff-Kreislauf

**Kursgeld:** Fr. 10.—

**Anmeldefrist**

20. Januar 1989

---

**Kurs 16****Wege zur Mathematik 2. Klas-  
se: Einführungstag 2. Teil****Leiterin**

Annelis Calonder,  
Nordstrasse 292, 8037 Zürich

**Zeit**

Mittwoch, 1. Februar 1989  
14.00 – 18.00 Uhr



*Ort:* Chur

*Programm*

- Übersicht zu neuen Themen:
  - a) Multiplikation
  - b) Division
  - c) Flussdiagramme
  - d) Mathem. Golf
  - e) Zahlengitter
  - f) Kombinatorik
  - g) Magische Quadrate
- Jahresplan 3./4. Teil
- Spielformen zur Multiplikation
- Wie geht es in der 3. Klasse weiter
- Erfahrungsaustausch

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist*

12. Januar 1989

---

**Kurs 17**

**Wege zur Mathematik**

**3. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Peter Caflisch,  
Haus Guijus, 7265 Laret

*Zeit*

Mittwoch, 18. Januar 1989  
14.00 – 18.00 Uhr

*Ort*

Chur

*Programm*

- Erfahrungsaustausch
- Schr. Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen,

die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist*

31. Dezember 1988

---

**Kurs 18**

**Wege zur Mathematik**

**4. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Peter Caflisch,  
Haus Guijus, 7265 Laret

*Zeit*

Mittwoch, 1. Februar 1989  
14.00 – 18.00 Uhr

*Ort*

Chur

*Programm*

- Erfahrungsaustausch
- Schr. Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist*

9. Januar 1989

---

**Kurs 19**

**Wege zur Mathematik**

**5. Klasse: Einführungstag 2. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur

**Zeit**

Mittwoch, 25. Januar 1989  
14.00 – 18.00 Uhr

**Ort**

Chur

**Programm**

Arbeitsprogramm für das zweite Halbjahr mit folgenden Schwerpunkten:

- Brüche
  - Bruch als Maschine
  - Bruch als Zustand
  - Grundoperationen
- Dreisatz
  - Darstellungsform
  - Schwerpunkte
- Erfahrungsaustausch

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

*Kursgeld:* Fr. —.—

**Anmeldefrist**

6. Januar 1989

**Kurs 20****Wege zur Mathematik****6. Klasse: Einführungstag 2. Teil****Leiter**

Walter Bisculm,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur

**Zeit**

Mittwoch, 18. Januar 1989  
14.00 – 18.00 Uhr

**Ort**

Chur

**Programm**

- Rückblick auf das erste Halbjahr
- Brüche (Fortsetzung)
- Indirekter Dreisatz
- Prozentrechnen
- Fragen des Übertritts

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Bitte beachten:* In diesen Kurs werden nur Lehrkräfte aufgenommen, die einen Einführungskurs in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik» besucht haben.

**Anmeldefrist**

30. Dezember 1988

**Cuors 21**
**Vias alla matematica 2. classa:  
Introducziun 2. part**
**Menader**

Giachen Capaul, 7166 Trun

**Datum**

Mesjamna, ils 25 da schaner 1989  
14.00 – 18.00 uras

**Liug**

Trun

**Program**

- 1. semester: Experientschas, damondas – discussiun
- 2. semester: Cuortamein vegnan ils plants dil semester e dalla jamna skizzai. Sur tut vegn risguardau ils inagains.

*Taxa:* fr. —.—

**Annunzia**

6 da schaner 1989

**Cuors 22**
**Vias alla matematica 4. classa:  
Introducziun 2. part**
**Menader**

Ursula Carisch,  
7134 Sursaissa-Runcal

**Datum**

Mesjamna, ils 25 da schaner 1989  
14.00 – 18.00 uras

**Liug**

Trun

### *Program*

- scomi d'experienzas
- quens en scret: multiplicaziuns, divisiun
- quens vestgi en
- Golf
- divisibladad
- squareville

*Taxa:* fr. —.—

### *Annunzia*

6 da schaner 1989

---

## **Cuors 23**

### **Vias alla matematica**

#### **1./2. classe**

#### *Manaders*

Jon Steivan Morell, Chesa Solena,  
7504 Puntraschigna

#### *Data*

marcurdi, ils 25 schner 1989  
14.00 – 18.00 uras

#### *Lö*

Zernez

#### *Program*

- operaziuns
- golf matematic
- diagrams da circulaziun
- che cuntinuaziun in terza classe?
- zambriar
- saira da genituors
- barat d'experienzas
- discussiun

*Taxa:* fr. —.—

#### *Annunzcha*

6 schner 1989

---

## **Cuors 24**

### **Vias alla matematica**

#### **3./4. classe: Barat d'experienzas**

#### *Manader*

Valentin Pitsch, 7537 Müstair

### *Data*

marcurdi, ils 25 schner 1989  
14.00 – 18.00 uras

#### *Lö*

Zernez

#### *Program*

Barat d'experienzas e d'ideas (impustüt eir per collegas cun plüssas classes)

- in general giatter, staila, bös-ch, diagram
- 3. classe: schlargiar ilspazi da nomers, quints investits
- 4. classe: operaziuns in scrit', funcziuns empiricas, Squareville
- congual cul plan d'instrucziun

*Taxa:* fr. —.—

#### *Annunzcha*

6 schner 1989

---

## **Cuors 25**

### **Vias alla matematica**

#### **5. classe**

#### *Manaders*

Beat Grond,  
Via Muglin, 7537 Müstair

#### *Data*

marcurdi, ils 25 schner 1989  
14.00 – 18.00 uras

#### *Lö*

Zernez

#### *Program*

Program pella segunda mità da l'on: **5. classe**

- Quints cun ruots
  - Il ruot sco maschina
  - Il ruot sco part da l'inter
  - Operaziuns fundamentalas
- Regla da trais
  - Möd da sciver
- Barat d'experienzas

*Taxa:* fr. —.—

#### *Annunzcha*

6 schner 1989

## Kurs 26

### Neues St. Galler Mathematik-lehrmittel für die Realschule: Erfahrungsaustausch

#### Leiter

Oswald Gabathuler,  
Autor des Rechenteils,  
Wäselihalde 2, 9470 Buchs  
Hans Ryffel,  
Autor des Geometrieteils,  
Staatsstrasse 81, 9445 Rebstein

#### Zeit

Mittwoch, 25. Januar 1989  
14.00 – 20.00 Uhr

#### Ort

Chur

#### Programm

Rechenteil:

- Detailplanung eines Quartals
- Lektionsgestaltung mit dem neuen Lehrmittel
- Besprechung allfällig aufgetauchter Schwierigkeiten
- Fragenbeantwortung

Geometrieteil:

- Neue Strukturen
- Einführungen
- Lektionsgestaltung
- Operatives Prinzip
- Erfahrungsaustausch
- Testaufgaben

(Aufgetauchte Fragen und Probleme bitte bis 31. Dezember 1988 mit der Anmeldung dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, zustellen)

#### Kursgeld

Fr. —.—

#### Anmeldefrist

31. Dezember 1988

## Kurs 27

### Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek)

#### Leiter

Theo Tschopp, Mittelschullehrer,  
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

#### Zeit

Mittwoch, 25. Januar 1989  
14.00 – 17.00 Uhr

#### Ort

Chur

#### Programm

- Gegenseitiger Erfahrungsaustausch
- Beantwortung praktischer Fragen
- Vertiefung des theoretischen Hintergrundes

Adressaten: Lehrer, die bereits ein halbes Jahr (oder länger) mit Echanges I gearbeitet haben.

#### Kursgeld

Fr. —.—

#### Anmeldefrist

31. Dezember 1988



## Musisch-kreative Kurse

### **Kurs 133**

#### **Das Hauptwerk des Waltensburger Meisters (KG, A)**

##### *Leiter*

Prof. Dr. Leo Schmid,  
Tellostrasse 7, 7000 Chur

##### *Zeit*

Mittwoch, 16. November 1988  
15.00 – ca. 16.00 Uhr

##### *Ort*

Waltensburg/Vuorz

##### *Programm*

Wir betrachten zusammen einen der wichtigsten Zyklen der gotischen Wandmalerei in Graubünden und stellen ihn in den geistes- und kunstgeschichtlichen Zusammenhang.

##### *Kursgeld*

Fr. —.—

##### *Anmeldefrist*

10. November 1988

##### *Kursträger*

BVHU

## Gestalterisch-handwerkliche Kurse

### Kurs 29

#### Klöppeln für Fortgeschrittene (AL)

##### Leiterin

Elsy Caprez,  
Sardonastrasse 17, 7000 Chur

##### Zeit

Mittwoch, 11. Januar, 8. Februar,  
15. März, 12. April, 10. Mai,  
7. Juni 1989  
14.30 – 17.00 Uhr

##### Ort

Chur

##### Programm

Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Klöppelkurs für *Fortgeschrittene*

##### Themen:

- Tüllspitzen oder
- freies Arbeiten in schon bekannten Techniken

##### Kursgeld

Fr. 30.—

##### Anmeldefrist

23. Dezember 1988

### Kurs 134

#### Drachen II (A)

##### Leiter

Dumeng Secchi,  
Sekundarlehrer, 7554 Sent

##### Zeit

Mittwoch, 9./16./23. November  
1988, 13.30 – 18.00 Uhr

##### Ort

Sent

##### Programm

- Bei diesem Kurs handelt es sich um einen Fortsetzungskurs für

Leute, die schon mit einfachen Drachen gespielt haben.

- Wir bauen und fliegen einen indischen Kampfdrachen. Im Gegensatz zu anderen Drachen, die zum ruhigen Betrachten einladen, fordert dieser Typ Reaktion, Geschick und Fingerspitzengefühl.

##### Kursgeld

Fr. 20.—

##### Anmeldefrist

3. November 1988

##### Kursträger

BVHU

### Corso 31

#### Esperimenti e lavori con argilla

(Educatrici della scuola dell'infanzia)

##### Responsabile

Beatrice Weidmann,  
Via da Zurcà, 7742 Poschiavo  
tel. 082 5 16 48

##### Data

5 mercoledì, dalle 14.00 alle 17.00,  
a partire dall' 11 gennaio 1989

*Luogo:* Poschiavo

##### Programma

- Lavori di gruppo su temi del mondo dell'infanzia
- Lavori individuali a scopo approfondimento del senso delle forme e delle tecniche artigianali
- Dovendosi confrontare scherzosamente con grandi e piccole quantità d'argilla, le partecipanti acquisteranno la capacità di lavorare in modo creativo e vasto con il media argilla e saranno in grado di applicare nell'insegnamento ciò che hanno appreso.

*Tassa del corso*

fr. 80.—

*Scadenza data iscrizione*

27 dicembre 1988

---

## **Kurs 32**

### **Werken mit Holz im Kindergarten und auf der Unterstufe**

*Leiter*

Elmar Holzner, Lehrer,

7450 Tiefencastel

*Zeit*

4 Mittwohabende ab 18. Januar  
1989, 17.00 – 20.00 Uhr

*Ort*

Tiefencastel

*Programm*

1. Arbeiten mit natürlichen Mitteln:  
Zapfen, Rinden, Stecken, Zweigen
2. Arbeiten mit Holzresten: Einfache  
Holzspielsachen mit einem minimalen Aufwand an Materialien und Werkzeugen
3. Arbeiten mit Bastelhölzchen,  
Zündhölzern, Wäscheklammern,  
«rondo-Hölzern»
4. Einfache Arbeiten mit der Laubsäge, wie z.B. Puzzles

*Kursgeld*

Fr. 40.—

*Anmeldefrist*

3. Januar 1989

*Kursträger*

BVHU

# Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

## Kurs 135

### Eislaufen: Übungs- und Spiel- formen (A)

#### Leiter

Miriam Dermelj,  
Wiesentalstrasse 93, 7000 Chur

#### Zeit

Mittwoch, 14. Dezember 1988  
14.00 – 17.00 Uhr

#### Ort: Flims

#### Programm

- Spielformen
- Spielerische Konditionsformen

#### Kursgeld

Fr. 5.—

#### Anmeldefrist

17. November

#### Kursträger

BISS

- Animation mit den Aspekten «Bewegung in der winterlichen Natur, Wandern und Wettkampf» im Rahmen der Schule.

#### Inhalte:

- Spielen, Wetteifern, Wettkämpfen
  - Schulen und Verfeinern der Grobformen in der klassischen und freien Langlauftechnik
  - Videoaufnahmen und deren Auswertung zur Fehlerbeobachtung und -korrektur
  - Wanderungen auf den Langlaufloipen des Oberengadins
- Für J+S Leiter zählt der Kurs als Fortbildungskurs.

#### Kursgeld

Fr. 120.— (als J+S-FK gratis)  
(inkl. Unterkunft und Verpflegung)

#### Anmeldefrist

10. Dezember 1988

#### Kursträger

BISS

## Kurs 34

### Langlauf – Miniwoche (A)

#### Leiter

Margrit Guetg,  
Fravgia, 7412 Scharans  
Regina Kindschi,  
Alteinring 3, 7270 Davos Platz

#### Zeit

2.–4. Januar 1989 / Einrücken am  
Vorabend, 09.00 – 12.00 und  
14.00 – 17.00 Uhr / abends Theorie

#### Ort

Zuoz

#### Programm

##### Ziele:

- Ausbildung und Vertiefung in der praktischen und theoretischen Erfahrung als Langlaufleiter im freiwilligen Schulsport.

## Kurs 35

### Skifahren – Bestandteil des Schulsports (A)

#### Leiter

Herbert Mani,  
Promenade 39, 7270 Davos Platz

#### Zeit

3.–5. Januar 1989  
09.00 – 12.00 Uhr und  
13.30 – 17.00 Uhr

#### Ort: Splügen

#### Programm

- Grundlage der Kursarbeit ist das Ski Schweiz
- Technische Schulung
- Verbesserung der persönlichen Skitechnik



- Fehler / Korrekturen / Übungen (erkennen – anwenden)
- Der Teilnehmer als guter Kursleiter für den freiwilligen Schulsport
- Rahmenprogramm mit Sauna, Hallenbad, Langlauf u.a.
- Theorie und Praxis in einem aktuellen Sportthema (Turnhalle)

Für J+S-Leiter Skifahren zählt der Kurs als FK!

*Kursgeld*

Fr. 90.—

für Unterkunft / Verpflegung  
(J+S-Leiter Skifahren kein Kursgeld)

*Anmeldefrist*

9. Dezember 1988

*Kursträger*

Sportamt GR /  
Schulturnkommission GR

**Kurs 36**

**Neue Impulse für den Turnunterricht im Kindergarten und auf der Unterstufe**

*Leiter*

Roman Bezzola,  
Via Somplaz, 7512 Champfèr

*Zeit*

Freitag, 20. Januar 1989  
17.00 – 19.30 Uhr

*Ort*

Champfèr

*Programm*

- Karneval der Tiere: Fortsetzung
- Übungen mit verschiedenen Geräten

*Kursgeld*

Fr. 5.—

*Anmeldefrist*

3. Januar 1989